# Übungsaufgaben

### zur Klausurvorbereitung (QM-Eval)

## Aufgabe 1: (2 Punkte)

Alle Schwäne die ich bisher gesehen habe waren weiß. Ich schließe daraus: alle Schwäne sind weiß.

Um welche Schlussart handelt es sich (max. 1 Antwort richtig)?

- 1. Induktion
- 2. Deduktion
- 3. Abduktion

## Aufgabe 2: (2 Punkte)

Welche Form der Datenerhebung ermöglicht Kausalaussagen (max. 1 Antwort richtig)?

- 1. Beobachtungsstudie
- 2. Randomisiertes Experiment
- 3. Zufällige Stichprobe
- 4. Eine große Stichprobe

## Aufgabe 3: (2 Punkte)

Welches Skalenniveau hat das Merkmal Postleitzahl (max. 1 Antwort richtig)?

- 1. Numerisch diskret
- 2. Numerisch stetig
- 3. Kategorial ordinal
- 4. Kategorial nominal

## Aufgabe 4: (5 Punkte)

Benennen Sie die fünf Punkte des quantitativen Forschungsprozesses (PPDAC).

#### Aufgabe 5: (1+3=4 Punkte)

Es liegen folgende Daten einer zufälligen Bevölkerungssstichprobe aus dem Jahre 1985 vor (USA).

#### inspect(einkommen)

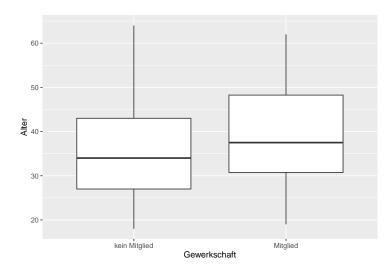
```
##
## categorical variables:
##
             name class levels
                                  n missing
       Geschlecht factor
## 1
                              2 534
## 2 Gewerkschaft factor
                              2 534
                                           0
                                       distribution
## 1 männlich (54.1%), weiblich (45.9%)
## 2 kein Mitglied (82%) ...
##
## quantitative variables:
##
                 name
                        class min
                                      Q1 median
                                                   Q3 max
                                                                mean
                                                                             sd
## 1
          Stundenlohn numeric
                                1
                                   5.25
                                           7.78 11.25 44.5
                                                            9.024064
                                                                       5.139097 534
## 2 Ausbildungsjahre integer
                                2 12.00
                                          12.00 15.00 18.0 13.018727
                                                                       2.615373 534
                              18 28.00 35.00 44.00 64.0 36.833333 11.726573 534
## 3
                Alter integer
##
     missing
## 1
           0
           0
## 2
           0
## 3
```

- 1. Wie groß ist der Stichprobenumfang n?
- 2. Welche numerischen Merkmale liegen vor? Sind diese Verhältnis- oder Intervallskaliert?

## Aufgabe 6: (5 Punkte)

Was können Sie der folgenden Abbildung entnehmen?

gf\_boxplot(Alter ~ Gewerkschaft, data = einkommen)



## Aufgabe 7: (2 Punkte)

Mit welchen Diagrammtyp könnte die Verteilung des Merkmals Stundenlohn sinnvoll visualisiert werden (max. 2 Antworten richtig)?

- 1. Histogramm
- 2. Boxplot
- 3. Liniendiagramm
- 4. Streudiagramm/ Scatterplot
- 5. Säulendiagramm

## Aufgabe 8: (2 Punkte)

Was gilt in der Regel für linksschiefe Verteilungen (max. 1 Antwort richtig)

- 1. Der Mittelwert ist gleich dem Median
- 2. Der Mittelwert ist kleiner als der Median
- 3. Der Mittelwert ist größer als der Median
- 4. keine Aussage möglich

## Aufgabe 9: (4 Punkte)

Ausgehend von der "Gleichung": Daten = Modell + Rest: Was verstehen Sie unter Modellierung?

## Aufgabe 10: (3 Punkte)

Benennen Sie drei Kommunikationsformen bei Fragebögen

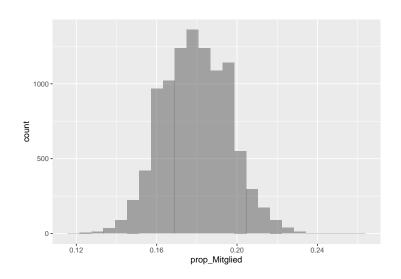
## **Aufgabe 11: (2+4=6 Punkte)**

Der Anteil der Personen in der Stichprobe, die Gewerkschaftsmitglied sind,

```
prop( ~ Gewerkschaft, success="Mitglied", data = einkommen)
```

```
## prop_Mitglied
## 0.1797753
```

liegt bei  $\approx 18\%$ .



```
qdata( ~ prop_Mitglied, data = gewerkschaftsim, p = c(0.025, 0.975))
```

```
## 2.5% 97.5%
## 0.1479401 0.2116105
```

- 1. Formulieren Sie die formalen Hypothesen, für die Forschungsthese, dass der Anteil der Gewerkschaftsmitglieder in der Population (Bevölkerung) nicht 20% beträgt.
- 2. Können Sie anhand des Bootstrap Konfidenzintervalls den Hypothesentest entscheiden? Warum? Und wie lautet ggfs. die Testentscheidung?

## Aufgabe 12: (3 Punkte)

Welche der folgenden Aussagen über den p-Wert stimmt (max. 1 Antwort richtig)?

- 1. Der p-Wert weist auf die ökonomische Relevanz der Ergebnisse hin.
- 2. Der p-Wert weist auf die wissenschaftliche Relevanz der Ergebnisse hin.
- 3. Der p-Wert gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass die Nullhypothese stimmt.
- 4. Der p-Wert gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass die Alternativhypothese stimmt.
- 5. 1.) und 3.) stimmen.
- 6. 2.) und 4.) stimmen.
- 7. Keine der genannten Antworten stimmt.

#### Aufgabe 13: (2 Punkte)

Ein Test für  $H_0: \mu \leq 100$  gegen  $H_A: \mu > 100$  ergibt die Teststatistik  $\bar{x} = 95$ . Was können Sie über das Testergebnis aussagen? Begründen Sie kurz.

### Aufgabe 14: (1 Punkte)

Welches der genannten ist das richtige Testverfahren um einen Zusammenhang zwischen Gewerkschaft und Alter zu analysieren (max. 1 Antwort richtig)?

- 1. Vergleich zweier Anteilswerte.
- 2. Vergleich zweier Mittelwerte.

## Aufgabe 15: (2 Punkte)

Was reduziert die Wahrscheinlichkeit einen Fehler 2. Art zu begehen (max. 2 Antworten richtig)?

- 1. Ein geringerer Stichprobenumfang.
- 2. Ein geringeres Signifikanzniveau.
- 3. Ein höherer Stichprobenumfang.
- 4. Ein höheres Signifikanzniveau.

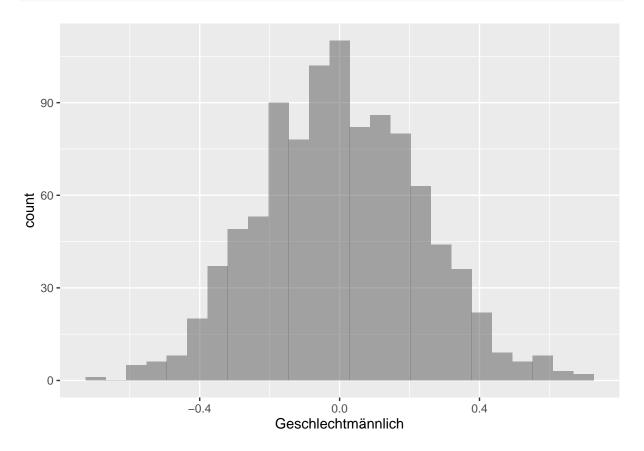
## Aufgabe 16: (6 Punkte)

Ein lineares Modell der Ausbildungsjahre je Geschlecht ergibt folgendes Ergebnis:

```
linmod <- lm(Ausbildungsjahre ~ Geschlecht, data = einkommen)
coef(linmod)</pre>
```

```
## (Intercept) Geschlechtmännlich
## 13.02448980 -0.01064897
```

```
vertlg <- do(1000) * lm(Ausbildungsjahre ~ sample(Geschlecht), data = einkommen)
gf_histogram( ~ Geschlechtmännlich, data = vertlg)</pre>
```



```
qdata( ~ Geschlechtmännlich, p = c(0.025, 0.975),data = vertlg)
```

```
## 2.5% 97.5%
## -0.4254502 0.4795707
```

Fassen Sie kurz Forschungsfrage, Hypothese und Ergebnis zusammen.

## Aufgabe 17: (9 Punkte)

Eine lineare Regression des Stundenlohns auf die anderen Variablen ergibt folgendes Ergebnis:

```
linmod <- lm(Stundenlohn ~ Ausbildungsjahre + Geschlecht + Alter + Gewerkschaft,
           data = einkommen)
coef(linmod)
            (Intercept)
##
                            Ausbildungsjahre
                                               Geschlechtmännlich
##
             -7.1155950
                                   0.8282483
                                                        2.1455241
##
                  Alter GewerkschaftMitglied
##
              0.1067311
                                   1.4713063
vertlg <- do(1000) *</pre>
      lm(Stundenlohn ~ Ausbildungsjahre + Geschlecht + Alter + Gewerkschaft,
         data = resample(einkommen))
confint(vertlg) %>%
    filter(!(name %in% c("sigma", "F")))
##
                                lower
                                           upper level
                                                           method
                                                                    estimate
                     name
## 1
                Intercept -9.94939316 -4.6020139
                                                  0.95 percentile -7.1155950
                                                  0.95 percentile 0.8282483
## 2
         Ausbildungsjahre 0.66060008 0.9948884
## 3
       Geschlechtmännlich 1.36933520 2.9222921
                                                  0.95 percentile 2.1455241
## 4
                    Alter 0.07180131 0.1420811
                                                  0.95 percentile 0.1067311
## 5 GewerkschaftMitglied 0.44570388 2.5871915
                                                  0.95 percentile 1.4713063
```

0.95 percentile 0.2646481

Beschreiben und diskutieren Sie das Ergebnis.

## 6

r.squared 0.19016837 0.3627599

## Übersicht

Aufgaben: 17

Punkte: 60